



Landessieger Kategorie Drehpflug-Standard: Martin Gollner



Gewann die Klasse Drehpflug-Spezial: Andreas Haberler HIRT (2)

HATZENDORF

Die besten Pflüger kommen aus Hartberg und Allerheiligen

64. Landesentscheid im Pflügen. Martin Gollner und Andreas Haberler fahren 2022 zur Bundesmeisterschaft.

Bei schweißtreibenden 32 Grad wurde gestern der 64. Landesentscheid im Pflügen in Stang bei Hatzendorf ausgetragen. Zehn Teilnehmer stellten in den Kategorien Drehpflügen Standard/Spezial ihr pflügerisches Können unter Beweis. Ein zehnköpfiges Juryteam bewertete dabei die 100 Meter langen Parzellen penibel auf Spaltfurchen, Arbeitstiefe, Furchenschluss, Geradheiten und Symmetrien. Zum strahlenden Landesieger in der Kategorie Dreh-

pflug-Standard krönte sich Martin Gollner von der Landjugend Ortsgruppe Allerheiligen (Bezirk Leibnitz), die „Premiumklasse“ Drehpflug-Spezial gewann Andreas Haberler von der Landjugend Ortsgruppe Hartberg. Einen weiteren Höhepunkt bildete die Pflügerparade inklusive Messe und Traktorsegnung durch Pfarrer Christoph Wiesler. Es war der erste Landesentscheid seit dem Jahr 2019, coronabedingt fiel er im Vorjahr ins Wasser. Gerald Hirt



MURAU

Samson in neuem Glanz

Die Murauer Bürgergarde präsentierte ihren komplett restaurierten Riesen, nachdem die Figur bereits etwas in die Jahre gekommen war. Gestern wurde Samson in neuem Glanz und mit neuem Haupt vom Murauer Stadtpfarrer Thomas Mörtl gesegnet. Seit 2010 ist das Samsontragen immaterielles Kulturerbe der Unesco. HASELMANN

Grüne Mark, schwarz auf weiß

Nicht nur als Urlaubsland und bei der Forschungsquote ist die Steiermark top. Unter dem Motto „Wussten Sie, dass ...?“ hat sich die Landesstatistik angeschaut, wo die Steirer die Nase vorn haben.

Von Beate Pichler

58

Prozent – so groß ist bei uns die Eigentumsquote bei Hauptwohnsitzwohnungen. Damit liegt die Steiermark klar überm Bundeswert (49). An der Spitze: Burgenland und Niederösterreich. ADOBE STOCK



BALLTIGER

Für Nostalgiker

In Zeiten wie diesen kaum zu glauben: Der Bauernball in Graz gilt als einer der größten Bälle in Europa – noch im Vorjahr tanzten dort mehr als 16.000 Gäste an. FUCHS



5,15

Prozent: Die Steiermark hat im Vergleich aller Bundesländer die höchste Forschungsquote – den Universitäten und Industriebetrieben sei Dank. Auch in Europa nimmt die weiß-grüne Mark eine Topplatzierung ein.

ERWERBSQUOTE

Frauen holen weiter auf

Immer mehr Steirerinnen verdienen sich ihr Geld selbst: Die Erwerbsquote der Frauen stieg in der grünen Mark in den letzten zehn Jah-

ren von 70,6 auf 73,3 Prozent (2020). Insgesamt sind 76,8 Prozent der Wohnbevölkerung im Alter zwischen 15 und 64 Jahren berufstätig.



TOURISMUS

Im Urlaub Nummer 1

Daran gab es schon vor Corona keine Zweifel: Die weiß-grüne Mark ist bei heimischen Gästen die absolute Nummer 1. Die Österreicher machen in keinem anderen Bundesland so gerne Urlaub wie bei uns – und sind damit auch unsere wichtigste Gästegruppe. APA/GINDL

58

Prozent Waldanteil – die Steiermark macht ihrer Bezeichnung als grünes Herz Österreichs alle Ehre. In keinem anderen Bundesland ist der Anteil so hoch wie hier. ADOBE STOCK



ABFALLENTSORGUNG

Top beim Trennen

Wirklich vorbildlich, diese Steirer! Bei uns werden 70 Prozent des Mülls ordnungsgemäß getrennt, gesammelt und der (Wieder-)Verwertung zugeführt. Damit ist die grüne Mark in Europa das Abfall-Entsorgungsland Nummer 1.

466,544

Kilometer lang ist unser Autobahnnetz bereits – Platz zwei hinter Niederösterreich. Auf Platz zwei landet auch der Plabutschunnel: als zweitlängster zweiröhri-ger Straßentunnel in Europa.

KFZ-DICHTE

Mehr Fahrzeuge als Einwohner

Keine Frage, am Land ist man aufs Auto angewiesen. Das zeigen diese Zahlen deutlich: In fünf steirischen Bezirken gibt es bekanntlich mehr Kfz als Einwohner – und es werden immer noch mehr. Im Bezirk Südoststeiermark kamen Anfang 2021 bereits 1158,3 Kraftfahrzeuge auf 1000 Einwohner, in Hartberg-Fürsten-

feld 1102,1, in Deutschlandsberg 1047,6, in Weiz 1043,4 und in Leibnitz 1034,0. Die steirische Pkw-Dichte lag insgesamt bei 622,2 und damit klar über dem Bundesschnitt (570). Einen erfreulichen Nebeneffekt hatte Corona übrigens hier: Mit 52 Unfalltoten gab es so wenige wie noch nie seit Beginn der Aufzeichnungen.



Viel los auf den Straßen. In fünf Bezirken gibt es mehr Fahrzeuge als Einwohner FUCHS



BEVÖLKERUNG

So viele Steirer wie noch nie

1.247.077 Einwohner verzeichnete die Steiermark mit 1. Jänner 2021 – das entspricht einem Plus von 63.774 Personen bzw. 5,4 Prozent gegenüber der Volkszählung 2001. Damit sind die Steirer auf Rekordkurs: Laut Statistik bedeuten die 1,2 Millionen einen historischen Bevölkerungshöchststand. Auch die Landeshauptstadt Graz hat mittlerweile rund 291.000 Einwohner. FUCHS

3315.2

Quadratkilometer – imposant, diese Zahl: Der Bezirk Liezen ist nicht nur der größte in der Steiermark, sondern in ganz Österreich.